



Ein direktbetätigtes Druckfolgeventil erlaubt den Durchfluss in einen zweiten Kreis, sobald der Druck an Anschluss 1 den Einstellwert des Ventils übersteigt. Die Druckeinstellung eines Druckfolgeventils regelt den Druck an Anschluss 1 abhängig vom Druck am Leckölanschluss 3.

**TECHNISCHE DATEN** NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-11A
Serie	1
Durchfluss	60 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,7 cc/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Typische Ansprechzeit	2 ms
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Uhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	4
Schlüsselweite des Ventilsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Gewicht	0.20 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-011-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-011-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-011-006

## OPTION SELECTION EXAMPLE: SXCALAN

VERSTELLUNG	(L)	EINSTELLBEREICH	(A)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
<b>L</b> Standard Spindelverstellung		<b>A</b> 500 - 3000 psi (35 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		<b>N</b> Buna-N		Standard Material/Coating
<b>C</b> Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung		<b>C</b> 2000 - 6000 psi (140 - 420 bar), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung		<b>V</b> Viton		<b>/AP</b> Rostfreier Stahl, passiviert
		<b>W</b> 800 - 4500 psi (55 - 315 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung				<b>/LH</b> Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet

### TECHNICAL FEATURES

- Alle Druckfolgeventile mit drei Anschlüssen sind hinsichtlich Bauform und Funktionalität austauschbar d.h. gleiche Durchflussrichtung und gleiche Einschraubbohrung bei einer gegebenen Baugröße.
- Obwohl das Ventil ohne Steuerölstrom ist, muss der Anschluss 3 (Leckölabfuhr) angeschlossen werden, um eine gleichbleibende Druckreferenz zu gewährleisten. Ein verschlossener Anschluss 3 führt durch Langzeitleckage zur Fehlfunktion.
- Druck an Anschluss 3 addiert sich 1:1 zum Einstellwert und sollte 350 bar nicht überschreiten.
- Einsetzbar in Lasthalteanwendungen.
- Korrosiongeschützte Einschraubventile sind vorgesehen für den Einsatz in korrosiver Umgebung und werden gekennzeichnet durch einen dem Modellcode nachgesetzten Modifikator /AP für Edelstahlventile und /LH für Zink-Nickel beschichtete Ventile (Siehe Auswahloptionen unten). Die äußeren Komponenten der /AP Ventile bestehen aus Edelstahl, Titan oder Messing, je nach Modell. Alle internen Teile werden wie bei den Standardventilen aus legiertem Kohlenstoffstahl gefertigt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Übersicht über die Konstruktionsmaterialien in den Technischen Informationen.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

### PERFORMANCE CURVES

